

Geschenke selbst herstellen

Selbermachen hat Konjunktur

Nostalgie ist dieses Jahr beim Basteln sehr gefragt

RADOLFZELL (juw) In der schönsten Zeit des Jahres wird das Zuhause wieder besonders geschmückt, um eine gemütliche, stimmungsvolle Atmosphäre zu schaffen. Zum weihnachtlichen Flair gehören sowohl schlichte als auch mit Glanz und Glimmer geschmückte Adventskränze, verspielte Gestecke, selbstgemachte Adventskalender und nicht zuletzt nostalgische Engelfiguren. Kreativität ist angesagt, das Basteln hat jetzt Hochkonjunktur, es gehört zur „Vorfreude auf das Fest“ dazu.

Im „Bastlereck in der Höllturm-Passage“ herrscht in den Wochen vor Weihnachten Hochbetrieb. Robert und Inge Moses, die Inhaber und ihre Mitarbeiter, haben alle Hände voll zu tun, für Verschnaufpausen bleibt ihnen kaum Zeit. „Der Dezember ist vom Umsatz her der stärkste Monat“, berichtet Inge Moses. Basteln ist wieder sehr gefragt.

Die Frage, was bei „Bastlereck“ dieses Jahr besonders im Trend liegt, kann Inge Moses klar beantworten: „Nostalgie“ – sie ist gefragt wie selten zuvor, ob bei Adventskalendern, Adventskränzen, Gestecken, Puppen, Christbaumschmuck, Geschenkpapier oder Oblaten, überall findet man die bezaubernden nostalgischen Motive.

Geschmückt werden in dieser Saison die Adventskränze hauptsächlich mit Zimtstangen, Kordeln, Musikinstrument-Motiven, zur Zierde werden außerdem schillernde, aufwendig gearbeitete Bänder verwendet. Sehr gefragt sind auch die „Terracotta“-Figuren, sie müssen laufend im Bastler-Eck nachbestellt werden. Der Spitzenreiter bei den Farben ist in dieser Saison „Lila“ neben den traditionellen Farben Gold und Kupfer.

Aktuell auch die Bel-Vetro-Technik, hier wird zum Beispiel Weihnachtsschmuck in einer bestimmten Technik bemalt. „Dazu braucht man keine künstlerischen Talente, man läßt nur die

verschiedenen Farben sprechen und bringt viel Gold oder Kupfer mit hinein“, so die Schilderung von Inge Moses.

Als neuen Trend bezeichnet die Inhaberin von „Bastler Eck“ auch das Selbermachen von Schmuck. Aus verschiedenen vergoldeten Einzelteilen, die verklebt werden, entstehen schöne Broschen oder andere Schmuckstücke. „In“ sind auch selbstgefertigte Fensterbilder und Schmuck in der „Cenario-Technik“.



Das Basteln ist in der Vorweihnachtszeit besonders beliebt. Starker Trend in dieser Saison ist „Nostalgie“. Inge Moses, Inhaberin vom „Bastler Eck in der Höllturmpassage“, hat in den Wochen vor dem Fest Hochbetrieb.

Bild: Willumeit